



Berufliche Medienschule
Hamburg-Eilbektal

Eilbektal 35
22089 Hamburg

Tel: 040 / 42859 – 3419 / 3415
Fax: 040 / 250 71 77

g5@bbs.hamburg.de
www.medienschule-hamburg.de

LZ: 705 / 5905

Büro: Mo. – Fr. 07.30 -14.00

Fachoberschule Gestaltung / Grafik Klasse 12

MERKBLATT FÜR DIE BERUFSFREMDEN BEWERBER/INNEN

1. BEWERBUNG

Das Schulbüro der G5 nimmt die allgemein erforderlichen Bewerbungsunterlagen des berufsfremden Bewerbers innerhalb der vorgeschriebenen Anmeldefristen unter Vorbehalt entgegen; über die Aufnahme wird erst entschieden, wenn der Zeichentest und die vorgelegten eigenen Arbeiten positiv beurteilt wurden. Eine Einladung zum Zeichentest erfolgt ca. 4 bis 5 Wochen nach Bewerbungsschluss.

2. AUFNAHMETEST

2.1

Zum Aufnahmetest legen die Bewerberinnen und Bewerber der beurteilenden Fachgruppe eine Mappe mit von ihm angefertigten Arbeiten vor. Sie sollten erkennen lassen, ob die Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Gestaltungsbereichen die Voraussetzungen für die erfolgreiche Mitarbeit in den Gestaltungsfächern der 12. Klasse der FOS Gestaltung/Grafik schaffen könnte. Die vorzulegende Mappe soll wie folgt aussehen:

- Sie muss **mindestens 8 Arbeiten**, soll jedoch **nicht mehr als 12** Arbeiten enthalten.
- Es müssen **mindestens je 3 rein grafisch** – möglichst zeichnerisch und **je 3 farbig** – möglichst malerisch umgesetzte Arbeiten enthalten sein.
- Es dürfen **keine** Töpfereien und Textilarbeiten nachgewiesen werden.
- Andere plastische Objekte, sofern sie deutlich einen künstlerischen und keinen kunstgewerblichen Anspruch belegen, sollen **nicht im Original** vorgelegt, sondern durch Fotos dokumentiert werden.
- Alle Arbeiten sollen nicht älter als drei Jahre sein. Sie müssen **ausnahmslos handsigniert und datiert** sein.
- Die Schule empfiehlt, die Arbeiten in geeigneter Form zu präsentieren. Die Aufmachung von Blättern und Mappe sollte gestalterisch sorgfältig sein, d.h. Gefühl beweisen für den Wert und die Eigenart der Arbeiten, beispielsweise durch Passepartouts, Schutzabdeckungen, Größen-, Material- und Farbabstimmung oder ähnliche Zubereitung.

2.2

Der Test umfasst eine Zeichenaufgabe. Die Bewerberinnen und Bewerber sollen darin zeigen, dass sie in der Lage sind, ein Gestaltungsproblem nach ihren Bildideen zu einer Lösung zu bringen, die nicht wesentlich von der eines facheinschlägig orientierten Bewerbers der 12. Klasse FOS Gestaltung/Grafik abweicht.

Die Aufgabe soll innerhalb von 4 Unterrichtsstunden bewältigt werden.

2.3

Die von den Bewerberinnen und Bewerbern mitgebrachten und die im Test hergestellten Arbeiten werden von der beurteilenden Fachgruppe am Tage des Aufnahmetests beurteilt. Die Fachgruppe informiert die Bewerberinnen und Bewerber am gleichen Tage über das Ergebnis des Tests und somit ggf. über die Aufnahme an die Fachoberschule Gestaltung/Grafik. Die formelle Aufnahme erfolgt schriftlich mit einem gesonderten Schreiben.

Gesetzliche Grundlage: Bestimmungen über die Zulassung zur Fachoberschule vom 03.04.1974.